

[5192.]

Nova = Zettel.

Darstellung eines neuen  
**erprobten Verfahrens**

in Folge dessen aus einem Scheffel Kartoffeln 580 g  
= 600 g Tralles Alkohol und aus fünf Pfund  
Getreide-Schrot 80 g Tralles Alkohol gewonnen  
werden, und das Anbrennen und Uebergähren der  
Maische verhindert wird,

von

**C. J. Klaus,**

Brennerei-Besitzer und altem Praktikus.

Pr. 16 g.

Obiges versende ich nur auf Verlangen; wer sich von einer  
Anzeige Nutzen verspricht, beliebe zu begehren.  
Berlin, Oct. 1840. **Th. Bade.**

[5193.] Von

**Segniz, Sagen, Legenden, Märchen und Erzäh-  
lungen aus der Geschichte des Sächsischen Vol-  
kes** &c.

expedirten wir heute des I. Bds. 4. Heft an diejenigen unserer  
geehrten Herren Collegen, welche uns ihren Bedarf zur Fort-  
setzung angaben. Die, welche solches noch nicht thaten, wollen  
uns ihre Continuationen baldigst wissen lassen, da wir diese nur  
auf Verlangen expediren.

Meißen, den 1. Oct. 1840.

**C. E. Klinkicht & Sohn.**[5194.] In der **C. F. Müller'schen** Hofbuchhandlung in  
Karlsruhe sind so eben erschienen:**Melodien**

zum

**Diöcesan - Gesangbuche**

für das

**Erzbisthum Freiburg.****Vierte Lieferung**

enthält:

Zweite Abtheilung. Dritte Abtheilung.  
Zweite Lieferung (Schluß) Erste Lieferung.

Diese vierte Lieferung enthält den Schluß der zweiten  
Abtheilung (Gesänge, welche vor, während, oder nach dem vor-  
mittägigen Gottesdienst gebraucht werden oder mit demselben in  
Verbindung stehen) und den Anfang der dritten Abtheilung  
(Vespere und Nachmittagsandachten). Der Preis ist 6 kr. für  
den Bogen in 8 Seiten quer 4., lithographirt, auf schönem  
weißen Notenpapier.

[5195.] In unserm Verlage ist erschienen:

**Tegners Frithioffage**, übersetzt von Dr. Moll-  
heim, 2. Auflage. Prachtausgabe mit Goldschnitt  
gebunden 1 rth. ord.

Der außerordentliche Beifall, welchen die erste Auflage er-  
lebte, war die Veranlassung dieser Prachtausgabe.

Zugleich ist bei uns erschienen:

**Tegners Frithioffage** im Schwedischen Original. Preis geh.  
1 rth.

**Schuberth & Co. in Hamburg.**[5196.] Zum Verkauf wurde mir übergeben und sehe Geboten  
darauf entgegen:

1 Conversationslexicon (Brockhaus), 7. Aufl. 2. durchge-  
sehener Abdruck. 9—12. Bd. R—Z., in eleg. Halbfrzbd.,  
gut gehalten.

Verh. Sermann in Leipzig.

[5197.] Im Verlags-Comtoir in Breslau erscheint  
so eben:

**Mensen Ernst  
Leben, Land-, See- und Schnellreisen.**

Zweite vermehrte und wohlfeilere Ausgabe in einem  
Bande. gr. 8. Velinpapier, mit Portrait. 450 Seiten.  
br. Pr. 18 g.

mit 1½ Rabatt, gegen baar mit 50%.

Dieses Werk ist einer sehr großen Verbreitung fähig; wo  
man sich Vortheil von einer Anzeige verspricht, bitten wir uns  
dies gefälligst anzuzeigen.

[5198.] Bei **J. F. Steinhaus** in Barmen ist erschienen:**Chirza**

oder die Anziehungskraft des Kreuzes. Und Der verlorne  
Sohn. Zwei Erzählungen. Schön brosch. 5 g.

**Dr. M. Luthers**

wahre Meinung von der allgemeinen Gnade Gottes, der  
allgemeinen Kraft des Verdienstes Christi, der ewigen Vor-  
sehung (Vorersehung), Verstockung und anderen dahin gehörigen  
Materien. Von Dr. **J. J. Rambach**. 4 g.

**Spruchbüchlein.**

Eine Auswahl abgedruckter Bibelsprüche zum Auswendiglernen  
nach dem Katechismus von **Rudolf Stier**, Pfarrer in  
Wichlinghausen in Barmen. 4½ Bogen. Preis das  
Duzend 21 g.

[5199.] So eben erscheint in Paris die 33. Auflage von:

**Noel et Chapsal  
Nouvelle Grammaire française et  
Exercices.**

2 Volumes in 12. 3 Francs.

Da ich von dieser Ausgabe eine große Parthie erhalte,  
so kann ich jeden Band statt 10 rth. netto mit 8 rth. netto  
in Rechnung geben; so wie auf 12 Expl. ein 13tes gratis.  
Leipzig.

**Leopold Michelsen,**

Französische und deutsche Buchhandlung.

[5200.] Bei mir erschien:

**Boß, J. G.,** Briefe, nebst erläuternden Bei-  
lagen, herausgegeben von **Abraham Boß**.  
3 Bde. br. 2 rth. **Zweite unveränderte Aus-  
gabe.**

Die bisher eingegangenen Bestellungen darauf sind sogleich  
expedirt worden. Davon wird nur auf Verlangen — à Cond.  
mit 25% und fest mit 33½% — versandt. Haben Sie die  
Güte, für deren Absatz sich zu verwenden und Ihren etwaigen  
Bedarf davon gefälligst zu verlangen.

Leipzig, Sept. 1840.

**Seinrich Weinedel.**